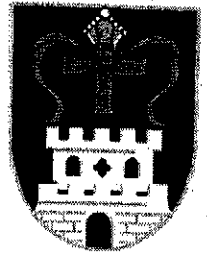


KREIS OSTHOLSTEIN

Der Landrat
Fachdienst
Besondere soziale Hilfen
- Migration -



KREIS OSTHOLSTEIN • Postfach 433 • 23694 Eutin

ARGE Ostholstein
Job- und LeistungsCenter Eutin
Job- und LeistungsCenter Neustadt
Job- und LeistungsCenter Timmendorfer Strand
Job- und Leistungscenter Bad Schwartau
Job- und LeistungsCenter Oldenburg
Job- und LeistungsCenter Oldenburg
Standort Fehmarn

Geschäftszeichen
5.01.3-0-Vierteljahres-
statistik

Auskunft erteilt
Frau Petersen
Herr Engelmann

Telefon
04521-788/508
04521-788/518
Fax:04521-78896518
E-Mail:w.engelmann@kreis-oh.de

Datum
28. April 2008

RUNDVERFÜGUNG Nr. 04 / 2008

Vierteljahresstatistik über die Aufnahme und Unterbringung von Leistungsempfängern nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Erlass des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein vom 15.04.2008,
-IV 613- 0711.221-

Sehr geehrte Damen und Herren,

anliegend erhalten Sie den o. g. Erlass mit dem neu gestalteten Vordruck für die Vierteljahresstatistik zur Kenntnisnahme und weiteren Verwendung.

Das aktualisierte Formular werde ich gesondert als Word-Datei per E-Mail in den nächsten Tagen an Sie versenden.

Aus gegebenem Anlass weise ich darauf hin, dass mir die entsprechende Vierteljahresstatistik **spätestens bis zum 11. des auf den Stichtag folgenden Monats** per Telefax (04521/788-491 od. 788-96508) zu übersenden ist.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Anlage

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage

Engelmann

Kreishaus
Lübecker Straße 41
23701 Eutin

Telekommunikation
Telefon: 04521-788-0
Telefax: 04521-788-600
e-mail: info@kreis-oh.de
Internet:www.kreis-oh.de

Beratung
für Bürgerinnen
und Bürger
Tel.: 04521/788-438

Besuchszelten nach
Vereinbarung sowie
Mo.-Fr. 08.00-12.00 Uhr
Mo-Do. 13.30-15.30 Uhr

Bankverbindung
Sparkasse Ostholstein
BLZ 213 522 40
Kto.-Nr. 7 401



Innenministerium | Postfach 71 25 | 24171 Kiel

Kreise und kreisfreie Städte
des Landes Schleswig-Holstein

- Sozialämter -

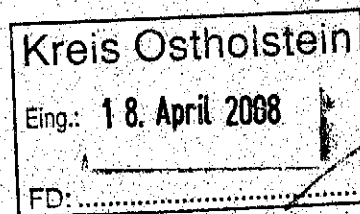
507

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Mein Zeichen: IV 613 - 0711.221
Meine Nachricht vom:

Kai-Hendrik Schlenger
Kai-Hendrik.Schlenger@im.landsh.de
Telefon: 0431 988-3263
Telefax: 0431 988-3291

Nachrichtlich:
Landesamt für Ausländerangelegenheiten
Haart 148

24539 Neumünster



15. April 2008

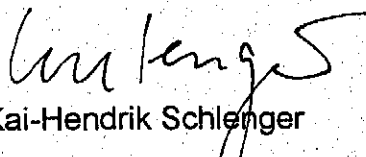
Vierteljahresstatistik über die Aufnahme und Unterbringung von Leistungsempfängern nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Sehr geehrte Damen und Herren,

anliegend übersende ich Ihnen den redaktionell überarbeiteten Vordruck für die Vierteljahresstatistik. Hinzugefügt wurde unter Ic) der § 25 Abs. 4a).

Sofern Bedarf besteht, kann ich Ihnen das aktualisierte Formular auch als Word-Datei (Word 2003) zur Verfügung stellen. Entsprechende Anfragen bitte ich an meine obige Mailadresse zu richten.

Mit freundlichen Grüßen


Kai-Hendrik Schlenger

Anlage: 1 Vordruck Vierteljahresstatistik

Behörde : _____ Ort/Datum: _____

Bearbeiter/-in : _____

Telefon : _____

Kreis Ostholstein
Der Landrat
Fachdienst Besondere soziale Hilfen
-Migration-

**BITTE PER TELEFAX
04521/788-491**

23701 Eutin

Vierteljahresstatistik über die Aufnahme und Unterbringung von Leistungsempfängern nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Die Zahl der nach dem AsylbLG Leistungen empfangenden Personen hat sich zum Stichtag 31.3. / 30.6. / 30.9. / 31.12.20 _____ wie folgt dargestellt:

I. Zahl der Leistungsempfänger nach Aufenthaltstiteln

- a) Zahl der Leistungsempfänger mit einer **Aufenthaltsgestattung** (Asylbewerber) : _____
- b) Zahl der Leistungsempfänger mit einer Bescheinigung über die vorübergehende Aussetzung der Abschiebung (**Duldung**) nach § 60a AufenthG: _____
- c) Zahl der Leistungsempfänger mit einer **Aufenthaltserlaubnis** nach § 23 Abs. 1 oder § 24 AufenthG wegen des Krieges in ihrem Heimatland oder nach § 25 Abs. 4 Satz 1 oder Abs. 4a oder Abs. 5 AufenthG : _____
- d) Zahl der sonstigen Leistungsempfänger [**nicht unter a) – c) erfasst!**] : _____
- GESAMTSUMME** aus I a) – d) : _____

II. Unterbringung der unter Abschnitt I a)-d) erfassten Leistungsempfänger

	I a)	I b)	I c)	I d)
a) in anerkannten Gemeinschaftsunterkünften	_____ / _____	_____ / _____	_____ / _____	_____ / _____
b) dezentral	_____ / _____	_____ / _____	_____ / _____	_____ / _____
GESAMTSUMME der Spalten I a) – I d)	_____ / _____	_____ / _____	_____ / _____	_____ / _____

III. Zahl der Leistungsempfänger nach Anspruchsgrundlage

Zahl der Leistungsempfänger nach § 3 / § 2 AsylbLG
[Gesamtzahl muss mit Summe I a) – I d) identisch sein!]

§ 3 § 2

_____ / _____